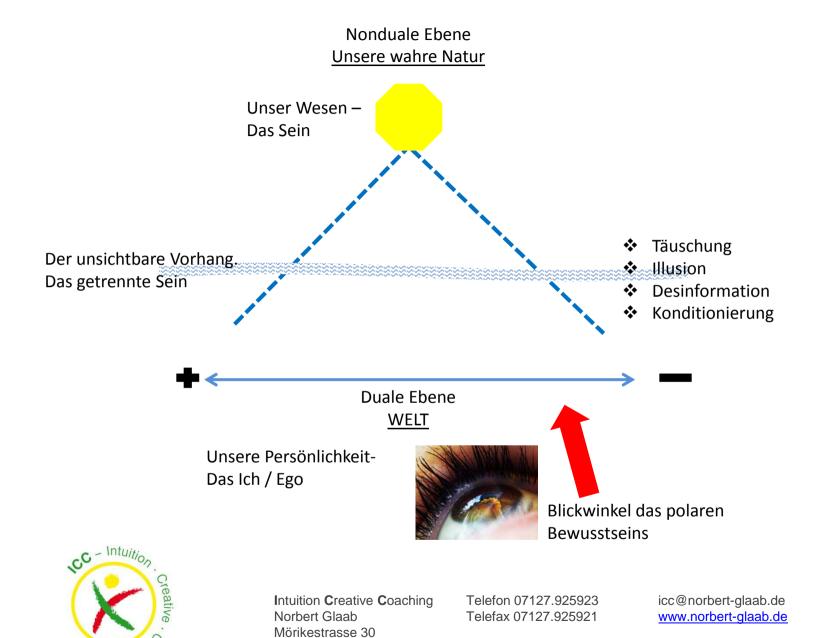
Gibt es den Ausweg aus der Dualität?

Die Welt, wie wir sie wahrnehmen, ist und bleibt in der Dualität.

Die Lösung liegt im Erkennen – "Neuen Sehen"

- Erkennen, dass alles Bewusstsein ist.
- Erkennen, dass es nur eine Quelle gibt.
- Erkennen, dass sich Bewusstsein be-DING-en, muss um sich auszudrücken. Be-DING-tes Bewusstsein ist Dualität.





72667 Schlaitdorf

Aus dem Blickwinkel unseres polaren Bewusstseins erscheint deshalb die Einheit als *Nichts.*

Die <u>wahre Natur</u> ist akausal. Bedeutet: Sie ist unabhängig von Ursache und Wirkung. Sie funktioniert nach ihren eigenen Gesetzen. Daher kann sie in ihrem Ausdruck niemals anhand eines Verhaltenskodex beurteilt werden.

Die alten Griechen waren weise Menschen. Daher wussten sie die drei Arten der Liebe zu unterscheiden.

- **Eros** nannten sie die "begehrliche Liebe"
- Philia war die Bezeichnung für die "Liebe unter Freunden"
- **Agàpe** nannten sie Liebe dann, wenn sie "bedingungslos" war. Man könnte auch sagen "interesselos" war.



Nonduales Bewusstsein - Agape - bedingungslose Liebe

- lässt sich durch Üben zur Gewohnheit wandeln.
- ist das Verstehen des Prinzips der Schwingung.
- Agàpe nonduales Bewusstsein ist die höchste Eben der Schwingung, bedingungslose Liebe.
- bedingungslose Liebe ist die Liebe ohne Objekt
- Agàpe ist der Ursprung aller anderen Lebensformen und lässt sich daher in keine Kategorie pressen. Wann immer du liebst, ob mit oder ohne Objekt, ist Agàpe essentiell gegenwärtig.

Der Liebe ist es egal, wie du sie erzeugst!



Wann ist eine Übungsmethode geeignet?

- 1. Hilft die Übung unser Leben bewusster, wacher und offener anzugehen oder dient sie dazu, gehätschelter und sogar negative Illusionen zu verfestigen?
- 2. Hilft die Übung, die negativen Aspekte und Beschränkungen unserer Persönlichkeit zu erkennen?
- 3. Hilft die Übung auf dem befindlichen Weg eigenständig denken zu dürfen. Wachstum kann nur dann zustande kommen, wenn wir unsere eigen Wesenheit genau so studieren können wie die Manifestation der Wirklichkeit.



Wann ist eine Übungsmethode geeignet?

Vorgefertigte Antworten irgendwelcher Gurus oder versteckter Manipulationen, egal welcher Zielrichtung, verhindern diese Weiterentwicklung.

Allgemein gilt, dass das Leben der beste Lehrer ist.



Weltflucht oder Weltüberwindung?

Weltüberwindung ist ein anderes Wort für "Überwindung der Polarität", die identisch ist mit der Aufgabe des Ichs, des Egos, denn Ganzheit erlangt nur jener, der sich nicht weiterhin durch sein Ich vom Sein abgrenzt.

Aus einem "Entweder/Oder" wird dann ein "Sowohl-Als-Auch", und das "Nacheinander" muss sich zu einem "Gleichzeitig" wandeln.

Der Krieg der richtigen Meinung! Alle wollen doch nur das Richtige tun. Was ist richtig? Was ist falsch? – Was ist gut? –Was ist böse?

Den Anspruch, dies zu wissen, erheben viele – doch sie sind sich untereinander nicht einig – und so müssen wir uns schon wieder entscheiden, wem wir glauben wollen! Es ist zum *Ver-zwei-feln*.



Weltflucht oder Weltüberwindung?

Der einzige Schritt, der aus diesem Dilemma herausführt, ist die *Ein-sicht,* dass es innerhalb der Polarität kein absolutes, d.h. objektives Gut oder Böse, Richtig oder Falsch, gibt. Jede Wertung ist immer subjektiv und bedarf eines Bezugsrahmens, der ebenfalls subjektiv ist.

Dieser Dualismus unversöhnlicher Gegensätze zwischen Richtig-Falsch, Gut-Böse, Gott und Teufel führt aus der Polarität nicht heraus, sondern nur tiefer in sie hinein.

Die Lösung liegt allein im dritten Punkt, von dem aus betrachtet alle Alternativen, alle Möglichkeiten, alle Polaritäten *gleich gut und richtig* bzw. *gleich böse und falsch* sind, da sie Teil der Einheit sind und deshalb ihre Existenzberechtigung besitzen, denn ohne sie wäre die Ganzheit nicht ganz.

